März 2013
www.fkwverlag.com
21. Jahrgang

warst ner

FORT FUN ABENTEUERLAND
Gewinnt GRATIS-Tickets für den Freizeitpark FORT FUN Abenteuerland!
Weitere Infos im Innenteil...
FORTFUN.de

Belecke • Mülheim • Waldhausen • Sichtigvor • Alla • Hirschberg • Suttrop • Rüthen

16.03.2013 von 8-18 Uhr!
Yamaha Live + Suzuki Bikers Day
MOTORRADHAUS
ZAISER
SUZUKI / YAMAHA
Siegfried Zaiser
Teinenkamp 40 • 59494 Soest
Tel. 0 29 21 / 34 80 85 • Fax 0 29 21 / 34 80 86
www.motorradhaus-zaiser.de

Verkaufsoffener Sonntag in Belecke

Runter mit dem Winterschmutz

Genießer-Sets gewinnen

TuS-Spielmann feiert 90. Geb

Wir sind umgezogen zur Dieplohstr. 8
Das Weinhaus mit dem besonderen Flair
Weinhaus Wieskemper
www.weinhaus-wieskemper.de
Weinpräsente sind unsere Stärke
Dieplohstraße 8 • Warstein
Telefon 02902 - 9111570

erscheint monatlich • kostenlos!

IMPRESSUM

warsteiner

22. Jahrgang, erscheint bei:
F.K.W. – Fachverlag für Kommunikation und Werbung GmbH
Nelmannwall 4 | 59494 Soest
Tel: 02921 – 36090
Fax: 02921 – 360929
Email: info@fkwverlag.com

Herausgeber: R. Deparade
Druck: Senefelder Misset
Erscheinung: monatlich
Verbreitungsgebiet: Raum Warstein - Haushaltsverteilung und über 70 Auslagestellen.
Erfüllungsort: Soest. Abdruck von Veranstaltungshinweisen kostenlos, jedoch ohne Gewähr. Für unverlangt eingeschickte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Von uns gestaltete Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit unserer ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung weiterverwendet werden.

Auflage: 13.500

Titel: Die Warsteiner Champions Trophy vom 21. bis 23. März. (Foto: Warsteiner Brauerei)

Liebe Leserinnen und Leser,

sie kennen die Prozedur: Eine Sternschnuppe ist gleichbedeutend mit einem Wunsch. Der könnte in Erfüllung gehen, wenn er denn von Verschwiegenheit garniert ist. Ein Geheimnis konnte die Wissenschaft in diesen Tagen mit den „großen Sternschnuppen“ nicht machen: Meteoriten stürzten zur Erde, sorgten für Aufregung und jede Menge Glasbruch.

Eine Erkenntnis der Ereignisse: Sternschnuppen und Meteoriten hat es immer gegeben: Eine Weitere: Die Gefahr, durch einen herabfallenden Meteoriten verletzt zu werden, ist ziemlich gering. Nach NASA-Berechnungen liegt sie bei 1:3.200. Wie man auf eine solche Angabe kommt, bleibt aber wiederum das Geheimnis der Statistik.

Jeden Tag prasseln Abermillionen Staub- und Steinpartikel mit einem geschätzten Gesamtgewicht von rund hundert Tonnen aus dem All auf den Planeten. Manche verglühen als Sternschnuppen, statistisch fallen täglich etwa 25 größere Klumpen auf die Erde. Da die meist in unbewohntem Gebiet oder über den Meeren niedergehen, bleiben sie unbemerkt. 1908 schlug ein Körper kosmischen Ursprungs mit einem Durchmesser von 60 Metern in Tunguska in der russischen Taiga ein und fegte die Vegetation eines ganzen Landstrichs hinweg. Auswirkungen sind noch heute deutlich, viele Fragen blieben. Die meisten sind unbeantwortet und beflügeln die Phantasie der Menschen.

Etwa alle 100 Millionen Jahre prallt ein Riesenfels von zehn Kilometer Größe oder mehr auf die Erde, Kinofilme verdeutlichen diese Szenarien in spektakulären Einzelheiten. Abseits dieser Kunstwerke bleiben Meilensteine: Vor 65 Millionen Jahre löschte ein „außerirdischer“ Koloss die Dinosaurier und mit ihnen drei Viertel aller Lebewesen aus. Ein hundert Meter großer Meteorit und sein kleinerer Begleiter schufen vor 15 Millionen Jahren den 24 Kilometer breiten Krater Nördlinger Ries und das Steinheimer Becken in Süddeutschland. Solche Ereignisse dürfen gern weitere 15 Millionen Jahre auf sich warten lassen, so lange haben die Sternschnuppen keine Zeit: Sie fallen täglich. Lassen Sie sich vom Leuchten inspirieren. Schöne Frühlingswochen wünscht Ihr Team vom WARSTEINER!

Anzeige

50 Jahre Preckel: Dank an Kunden und Partner

Die Tischlerwerkstatt und das Bestattungshaus Preckel feiert in diesem Jahr das 50-jährige Bestehen. „Wir möchten das Jubiläum zum Anlass nehmen, uns bei unseren Kunden und langjährigen Partner für die gute Zusammenarbeit zu bedanken“, sagt Tischlermeister Markus Preckel.

Die Geschichte des Familienbetriebs begann 1963. Karl Preckel, Markus’ Großvater, gründete das Unternehmen und übernahm zunächst kleinere Arbeiten. 20 Jahre später übernahm sein Sohn Rudi die Geschäfte. Er war federführend bei der Erweiterung der Werkstatt, die von 450 auf 800 Quadratmeter vergrößert wurde. 2006 übernahmen schließlich Margit und Markus Preckel den Betrieb.

Zum Angebot der Tischlerei zählt u.a. der Innenausbau, maßangefertigte Möbel, Fenster- und Rollladenmontage, Fußböden und natürlich ein Reparaturservice.

Anzeige

Konditor-Weltmeisterin trifft „gelben Klassiker“

Workshop zum Backen mit VERPOORTEN – Genießer-Sets gewinnen

Mit himmlisch leckeren Backrezepten ist sie derzeit das Maß aller Dinge, wenn es um ausgefallene Back-Variationen auf höchstem Niveau geht: Konditor-Weltmeisterin Andrea Schirmaier-Huber (35) zählt zur kulinarischen Elite des Landes.

Back-Fans haben jetzt die Chance, im Rahmen eines einmaligen Back-Workshops von ihr zu lernen. Exklusiv für das Bonner Familienunternehmen VERPOORTEN hat sie vier gelingsichere Back-Kreationen mit dem „gelben Klassiker“ entwickelt, die sie gemeinsam mit den Back-Workshop-Teilnehmern zubereiten wird. Dabei verrät sie wertvolle Tipps und Tricks zum Thema Backen und zeigt, wie vielseitig VERPOORTEN ORIGINAL einsetzbar ist. Teilnahmeplätze für den Back-Workshop werden ausschließlich im Rahmen eines Gewinnspiels verlost. Backen gehört in Deutschland zu den beliebtesten Freizeitbeschäftigungen. Ganz oben auf der Liste der beliebtesten Backrezepte stehen köstliche Backideen für jede Gelegenheit mit dem „gelben Klassiker“ von VERPOORTEN. Und das hat seinen guten Grund: Mit VERPOORTEN ORIGINAL werden Cocktails, Smoothies, Kuchen, u.v.m. veredelt und zu einem ganz besonderen Geschmackserlebnis! Für VERPOORTEN hat die Konditor-Weltmeisterin raffinierte und gelingsichere Backrezepte entwickelt, die zu jedem Anlass passen. Details ihrer Back-Kreationen verrät sie jetzt noch nicht, die Backrezepte werden im Rahmen des Back-Workshops erstmals vorgestellt. Einen Vorgeschmack auf leckere Back-Kreationen mit dem „gelben Klassiker“ finden Back-Fans auf www.verpoorten.de.

Wir verlosen zusammen mit VERPOORTEN 23 exklusive Genießer-Sets bestehend aus einer 0,7 Flasche VERPOORTEN ORIGINAL in Geschenkhülle, zwei Longdrink-Gläsern und einem Rezeptbuch. Die Teilnahmebedingungen fidnen Sie im Internet unter www.fkwverlag.com

Spätestens am 10. März kommt der Frühling

Verkaufsoffener Sonntag in Belecke rückt das Frühjahr in den Fokus

Spätestens am 10. März ist der Frühling da. Denn an diesem Datum lädt der Gewerbeverband Belecke von 13 bis 18 Uhr zum ersten verkaufsoffenen Sonntag des Jahres ein. Dabei dreht sich natürlich in erster Linie alles um den Frühling.

Der Frühling steht beim verkaufsoffenen Sonntag im Mittelpunkt. Dazu gehört natürlich auch ein großes Angebot an Blumen. Foto: Stephanie Fuchs / pixelio.de

Die Belecker Gewerbetreibenden haben sich wieder einige Attraktionen für diesen Tag einfallen lassen und präsentieren alles, was in diesem Frühjahr und Sommer angesagt ist. Dabei reicht das Angebot von Bekleidung, über Floristik bis hin zu Autos. Denn die Belecker Innenstadt wird wieder zu einem großen Autosalon.

Der verkaufsoffene Sonntag lockt aber nicht nur ins Zentrum, sondern von der Lanfer bis zum Gewerbegebiet Nord haben die Händler geöffnet und präsentieren unter anderem Wintergärten oder auch Jagd- und Berufsbekleidung.

Selbstverständlich gibt es an den zahlreichen Imbiss- und Getränkeständen alles, was Leib und Seele zusammen hält und auch die kleinen Besucher kommen auf ihre Kosten. Sie können z.B. auf dem Kinderkarussell ihre Runden drehen – wenn kein Schnee mehr liegt. Aber das ist unwahrscheinlich: Denn am 10. März beginnt in Belecke spätestens der Frühling.

Bei der Generalversammlung des Gewerbeverbands wurde übrigens Markus Preckel zum 2. Vorsitzenden gewählt.

Vitaminschub nach den Wintermonaten

Abwechslung und Gemüse auf den Tisch: Bunter Gnocchi-Salat

Wie wäre es mit einem bunten Gnocchi-Salat? Der wird mit vielen verschiedenen Gemüsesorten zubereitet. Diese bringen neben geschmacklicher Abwechslung auch viele verschiedene Vitamine und Mineralstoffe auf den Tisch. Also genau das richtige zum Ende der kalten Jahreszeit.

Foto: Maggi Kochstudio

Zutaten: 10 Kirschtomaten, 1 Salatgurke, 2 Frühlingszwiebeln, 150 g Feldsalat, 400 g Hähnchenbrustfilet, 3 EL Olivenöl, Salz und Pfeffer, 500 g Gnocchi (aus dem Kühlregal), 150 g Fetakäse, 2 TL Gemüsebrühe, 50 ml weißer Aceto Balsamico.

Zubereitung: Kirschtomaten waschen und halbieren. Salatgurke putzen, waschen, schälen, der Länge nach halbieren und dann in Scheiben schneiden. Frühlingszwiebeln putzen, waschen und in Ringe schneiden. Feldsalat putzen, waschen und trocken schleudern. Hähnchenbrustfilet waschen, trocken tupfen und in schmale Streifen schneiden. In einer beschichteten Pfanne 1 EL Olivenöl heiß werden lassen. Die Hähnchenstreifen zugeben und braten. Mit Salz und Pfeffer würzen und aus der Pfanne nehmen. 1 EL Olivenöl in die Pfanne geben. Gnocchi darin anbraten. In einer Schüssel Feldsalat, Gurke, Tomaten, Frühlingszwiebeln und Gnocchi vorsichtig miteinander vermengen. Feta-Käse in Würfel schneiden und über den Salat streuen. Für das Dressing Gemüsebrühe in 100 ml lauwarmem Wasser auflösen. Aceto Balsamico zugeben und zum Schluss 1 EL Olivenöl einrühren. Das Dressing über den Salat geben, alles vermengen und mit den Hähnchenstreifen anrichten.

Servieren Sie dazu frisches Baguette. Nach Belieben können Sie auch noch Oliven zum Salat geben.

Ingenieurbüro Plänker
Am Anger 10 • 59872 Meschede
Tel. (02903) 97880 • Fax 978833
www.ing-plaenker.de • info@ing-plaenker.de
Sachverständige für das Kraftfahrzeugwesen, Kraftfahrzeugschäden und Kraftfahrzeugbewertungen • Beratung bei behindertengerechten Umbauten
Als Vertragspartner der GTÜ bieten wir
- Hauptuntersuchungen (HU) nach §29 StVZO
- Änderungsabnahmen nach §19(3) StVZO

Als Unterschriftsberechtigter der GTÜ Technischer Dienst bieten wir
- EG Typgenehmigungen
- EG Einzelgenehmigungen nach § 13 EG-FGV

Sommerfeld's Autowelt Belecke
Ihre Zufriedenheit ist unser Ziel
Kfz-Meisterbetrieb
Ihr Partner rund ums Auto
Winter ade: Jetzt zum Frühjahrs-Check:
Reifenwechsel & mehr!
Belecke, Lanfer 24
Telefon: 02902 / 75800

Wir bringen Ihr Auto auf Hochglanz!
Christian Fox
Zur Lütgenheide 7
59581 Warstein-Suttrop
Fox Autopflegeservice
Tel.: 0 29 02 / 97 80 380 • 0171 5 354 354
Montag - Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr • 13:00 - 17:00 Uhr • Samstag: nach Vereinbarung • www.autopflege-fox.de

Muli's Autoservice
- Kfz.-Meisterwerkstatt -
Radwechsel
vom 15.03-15.04.2013
Komplett € 12,-
Wiebusch 14 • 59581 Warstein-Belecke
Tel. 02902 / 911120 • Fax 02902 / 911121
www.mulis-autoservice.de

Erotik
Rasse und Klasse, jung und willig! "die Adresse im Sauerland"
Tel.: 02961/908044, Handy: 0151/17518197
www.girls-haus19.de
täglich · ab 10 Uhr

An- und Verkauf
Briefmarken-/Münzankauf
auch umfangreiche Sammlungen, Hausbesuch, Barzahlung.
Assessor U. Redecker, Im Stahlskamp 82
44581 Castrop-Rauxel, Tel. 02305/81311

Frühlingsstart für Autos

Runter mit dem Winterschmutz: Werterhalt und Sicherheit

Als Schneekönige mussten sich die meisten Fahrzeuge in diesem Winter nicht behaupten. Gelitten haben sie dennoch – unter Schlaglöchern und der aggressiven Melange aus Schmutz, Feuchtigkeit, Lauge und Salz. Ausreichend Gründe, den lädierten Schmuddelautos vor dem Start in den Frühling einen Besuch in der Waschanlage und in der Werkstatt zu spendieren. Das erhöht ihren Wert und schafft Sicherheit.

Runter mit dem Winterschmutz: Jetzt ist Zeit, für eine gründliche Autowäsche. Foto: GTÜ / pixelio.de

So viel Zeit muss sein: Der Besuch in der Waschanlage beginnt mit dem Griff zum Hochdruckreiniger. Behutsam wird von oben nach unten gesprüht, damit sich der Schmutz später in der Wäsche nicht wie Schmirgelpapier in den Lack fräst. An Radkästen, Felgen und Unterboden fängt sich der meiste Schmutz. Hier darf der volle Druck wirken.

Hände weg vom Motorraum. Schäden an der Elektronik durch Feuchtigkeit sind kostspielig. Diese Arbeit erledigt die Werkstatt. Nicht vergessen: Die empfindlichen Gummilippen der Scheibenwischer vorsichtig säubern, damit sie bei der nächsten Tour nicht gleich wieder schmieren. Wer jetzt am Waschprogramm spart, spart an der falschen Stelle – der Unterboden braucht eine Extra-Kur, der Lack eine Wachsschicht. Weil Bürsten und Lappen nicht alle Ecken und Kanten erwischen, muss nach der Wäsche an Türen, Schwellern, Einstiegsleisten und Spiegeln nachgewischt und getrocknet werden. Gummis vertragen die Pflege mit Silikon, Glycerin oder Vaseline.

Die zweite Baustelle: der Innen- und Kofferraum. Gegen den Muff unter Teppichen und in den Polstern helfen viel frische Luft, Staubsauger, Wurzelbürste und Polsterreiniger. Gegen den vom Heizungsgebläse verursachten Film auf den Scheiben treten Glasreiniger und Mikrofasertuch an. Keine Schlieren, keine Blendung. Als Staubmagneten schlechthin entpuppen sich Fugen, Lüftungs- und Radioschächte am Cockpit. Denen geht es mit Pinsel und Sauger an den Kragen.

Autofahrer sollten den Waschgang nutzen, um schon vor dem Check in der Werkstatt nach Füllständen und möglichen Schäden durch Steinschläge und Split zu schauen.

Auch für Winterreifen ist jetzt Pause. Denn durch ihr griffiges Profil sorgen sie zwar auf winterlichen Straßen für den perfekten Halt, bei trockenen Straßen ist dagegen die harte Gummimischung der Sommerreifen ideal. Sie bleiben auch bei hohem Tempo in der Spur, führen sicher durch Kurven und haben einen kurzen Bremsweg. Und ganz nebenbei sparen wechselfreudige Autofahrer Spritkosten. Denn Winterreifen nutzen sich auf sommerlichen Straßen in kürzester Zeit ab - und je stärker der Abrieb, desto höher ist auch der Kraftstoffverbrauch.

Auch der Ölstand sollte vor Beginn der Sommersaison überprüft und eventuell das Öl gewechselt werden. Foto: ProMotor

Zeit für den Reifenwechsel: Nach dem Ende des Winters sind wieder Sommerreifen gefragt. Foto: ProMotor

Am 16. März bei uns!
EU-Neufahrzeuge
Autohaus TILLMANN GmbH
www.tillmann.seat.de
Der NEUE Seat Toledo!
Lindenbal 15, Industriegebiet, 59602 Rüthen, Tel. (0 29 52) 97 080
SEAT Vertragspartner
Walter-Rathenau-Ring 2-4, Industriepark Belecke Nord, 59581 Warstein, Tel. 02902 978680

BUDDE AUTOMOBILE
Budde Automobile GmbH
Industriepark W.-Belecke (Nord)
Friedrich-Harkort-Straße 5
59581 Warstein-Belecke
Tel. 02902 9780-0
www.budde-automobile.de
EU-Neuwagen bis zu 30% unter UVP
Jahres- und Gebrauchtwagen
Lagerfahrzeuge & Wunschbestellungen
Markenunabhängige Beratung
Inzahlungnahme von Gebrauchtwagen

TOP ANGEBOTE für Sommerreifen!
- Reparaturen aller Fabrikate
- Haupt-/Abgasuntersuchung
- Moderne Fahrzeugdiagnose
- Klimaservice
- Achsvermessung
- Unfallinstandsetzung

Meisterbetrieb KFZ Siegfried LEHNEN
Möhnestraße 74 • 59581 Warstein-Mülheim • Telefon 02925 / 4132

RK Autowelt Belda GmbH
Lanfer 65 • Warstein-Belecke
✆ 0 29 02 - 80 810

Immer da. Immer nah.
PROVINZIAL
Genießen Sie die Freiheit, mobil zu sein. Wir sorgen dafür, dass es so bleibt.
Ihre Provinzial Geschäftsstelle
Kai Teuber
Dorfstraße 36, 59581 Warstein-Allagen
Tel. 02925/2533, teuber@provinzial.de
www.provinzial-online.de/teuber

Sprechen, lesen, schreiben: spielerisch lernen

Europäischer Tag der Logopädie am 6. März

Unter dem Motto „Sprechen, Lesen, Schreiben - spielerisch lernen“ findet am Mittwoch, 6. März, der Europäische Tag der Logopädie statt. Zahlreiche Logopäden beteiligen sich bundesweit an dem Aktionstag.

Sprechen, lesen und schreiben sind Varianten gesprochener und geschriebener Sprache. Ihre gemeinsame Grundlage ist das Sprachsystem mit seinem Lautinventar und den jeweils sprachspezifischen Regeln zur Kombination von Lauten, Wörtern und Sätzen. Ohne Lautsystem, Wortschatz oder Grammatik wäre gesprochene und geschriebene Sprache nicht verständlich.

Beim Sprechen, Lesen oder Schreiben wird das Sprachsystem aktiviert. Dies setzt voraus, dass der Sprechende über ein bestimmtes Wissen verfügt und Erfahrungen gemacht hat, die ihn überhaupt zu einer Idee verleiten, etwas sagen zu wollen.

Die häufigsten Sprachstörungen bei Kindern sind Artikulationsstörungen. Hier können Kinder Laute nicht richtig bilden bzw. in Wörtern nicht richtig verwenden. Wenn neben der Lautbildung weitere Sprachfähigkeiten wie der Satzbau, der Wortschatz und/oder das Sprachverstehen gestört sind, spricht man von Sprachentwicklungsstörungen. Spricht ein Kind nicht flüssig, hat Blockaden beim Sprechen oder wiederholt Wörter oder Wortteile, kann eine Redeflussstörung vorliegen. Fachleute unterscheiden dabei zwischen Stottern und Poltern. In einem weiteren Sinne rechnet man auch Stimmstörungen (z.B. chronisch heisere Stimme sowie nasalen Stimmklang) und die Sprechbewegungsstörungen, die in Zusammenhang mit Körperbehinderungen auftreten, zu den kindlichen Sprachstörungen.

Der Tag der Logopädie steht unter dem Motto: „Sprechen, Lesen, Schreiben - spielerisch lernen“. Foto: Deutscher Bundesverband für Logopädie / Jan Tepass

Wenn Kinder Schwierigkeiten beim Lesen oder Schreiben haben, obwohl sie fleißig üben, könnte eine Legasthenie oder Lese-Rechtschreibschwäche (LRS) der Grund sein. Wichtige Vorläuferfunktionen, die für das Lesen- und Schreibenlernen notwendig sind, entwickeln sich bereits im Vorschulalter. Kinder mit LRS zeigen im Vorschulalter überdurchschnittlich häufig Wahrnehmungsprobleme sowie Sprachentwicklungsauffälligkeiten.

Der Deutsche Bundesverband für Logopädie bietet am 6. März eine Expertenhotline von 17 bis 20 Uhr unter Tel: 0 18 05 35 35 32 an.

Barrierenspringen neu im Programm

Warsteiner Champions Trophy vom 21. bis 23. März

Erstmals findet die Warsteiner Champions Trophy im Frühling statt.: Vom 21. bis 23. März wird Warstein zum Treffpunkt für etablierte Springreiter und aufstrebende Jungtalente.

Das nationale Hallenreitturnier in Warstein verspricht sportliche Hochleistungen bei großen Prüfungen und dem Finale der Warsteiner Reitsport-Förderung. Genauso wie im Jahr 2011 wird die Warsteiner Champions Trophy von Donnerstag bis Samstag stattfinden.

Inhaltlich setzen die Veranstalter auf vertraute Elemente und Prüfungen. Ein Höhepunkt ist am Samstagabend der Große Preis der Warsteiner Brauerei. Den gewann im November 2011 der Niederländer Gert-Jan Bruggink mit dem Wallach Cash Junior. Er startet auch dieses Jahr.

Gert-Jan Bruggink, Sieger 2011, ist auch dieses Jahr am Start.

Aber auch das Nachwuchsprojekt der Warsteiner Brauerei nimmt eine durchaus besondere Stellung ein. Das Finale der Warsteiner Reitsport-Förderung bringt die besten Junioren im Springsattel zum nationalen Hallenturnier in das Reitsportzentrum im Waldpark. In den niedersächsischen Pferdesportverbänden Hannover, Weser-Ems und Bremen, in Schleswig-Holstein und Westfalen wurden zehn Qualifikationsturnier ausgetragen. Die jeweils besten drei Teilnehmer jeder Station traten zum Halbfinale ihres Verbandes an und die besten Top-Ten aus den Halbfinals erleben bei der Warsteiner Champions Trophy nun den „Ländervergleich“. Das Finale 2013 wird ganz sicher spektakulär. Der Einlaufprüfung folgt am Samstag die Finalprüfung in einer Stilspringprüfung Kl. L mit Stechen.

Neu im Programm der Warsteiner Champions Trophy ist erstmals ein Barrierenspringen, bei dem die Höhe der Hindernisreihe von Sprung zu Sprung wächst. Die spektakuläre Prüfung verlangt von Sportler und Pferd viel Geschick und verspricht spannende Momente.

Und Warsteins Turniermacher „bauen an“: Erstmals wird auf dem Außenreitplatz hinter der großen Halle eine Abreitezelt errichtet. Damit werden zusätzliche Möglichkeiten zur Vorbereitung der Pferde geschaffen und der Betrieb in der Abreitehalle entzerrt.

Dortmund setzt besondere Akzente

Signal Iduna Cup vom 8. bis 10. März - Kartenverlosung

Spitzensport und Unterhaltung pur. Vom 8. bis 10. März gerät die Dortmunder Westfalenhalle beim SIGNAL IDUNA CUP buchstäblich unter die Hufe.

Zwei Aspekte prägen das Internationale Hallenturnier: Die Stärke und Tradition Nordrhein-Westfalens als Standort für erfolgreiche Pferdezucht und das Patronat des direkt neben den Westfalenhallen ansässigen Unternehmens SIGNAL IDUNA.

Die Veranstaltung ist das Ziel weltbekannter Reiterinnen und Reiter. Ein großes Programm mit Spitzensport im Parcours und Viereck, eine stimmungsvolle Show und mehr als 70 Aussteller warten auf das Publikum.

Gewannen im Vorjahr den großen Preis der BRD: Ludger Beerbaum mit Chaman. Foto: www.sportfotos-lafrentz.de

Spannende Runden werden beim erstmals in Dortmund ausgetragenen Finale der Kärcher Masters League gedreht, schließlich geht es um den Sieg in der hochdotierten Springsportserie. Titelverteidiger ist der mehrfache Europameister Christian Ahlmann mit Codex One. Die Dressur wartet ebenfalls mit feinstem Sport auf: Meggle Champions zelebriert am Samstagabend das lang ersehnte Finale um Preisgeld und viel Anerkennung. Den krönenden Abschluss bildet das traditionelle Mächtigkeitsspringen, bei dem es nicht nur um Können, sondern auch um Vertrauen zwischen Pferd und Reiter geht. Ob Sport, Show, Ausstellung oder Fachgespräche, der Besuch lohnt sich! Die große Ausstellungsfläche bietet viele Möglichkeiten zum flanieren und entdecken.

Besonders interessant: Die Vorverkaufspreise, aber auch insbesondere für Jugendliche und Familien sind stark vergünstigt. Tickets erhalten Sie unter: 0231 / 12 04 666 und im Internet unter: www.escon-marketing.de Wir verlosen insgesamt 30 Eintrittskarten für die Spitzensport-Veranstaltung am 9. März. Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter www.fkwverlag.com.

Frühlingserwachen auf dem Friedhof

Individuelle Bepflanzungen drücken Gedenken aus

Mit Ostern wird immer auch der Frühlingsbeginn verbunden. Auch auf den Friedhöfen erwacht wieder die Natur. Auch wenn Ostern in diesem Jahr schon früh gefeiert wird, ist es an der Zeit, die Gräber für den Frühling und Sommer zu bepflanzen.

Der Trend bei der Bepflanzung geht zur Individualität, um so dem Gedenken an einen lieben verstorbenen Menschen persönlichen Ausdruck zu verleihen.

Generell sind auch die Orte des Trauerns und des Abschiednehmens von Verstorbenen dem Zeitgeist unterworfen. Ihre Gestaltung unterliegt den jeweiligen gesellschaftlichen Normen, wissenschaftlichen Erkenntnissen, religiösen Vorstellungen sowie medialen Sehgewohnheiten.Bei der Grabgestaltung scheint es in den letzten Jahren eine gewisse Abkehr vom Mainstream und der ästhetischen Gleichschaltung zu geben.

Gräber werden zunehmend individuell gestaltet. Foto: GPP/ Aeternitas

Nicht nur bei der Auswahl der Grabsteine und der Bepflanzung suchen viele Hinterbliebene nach individuellen Wegen. Anders als noch vor einigen Jahren, werden heute immer häufiger auch ganz persönliche Trauerzeichen an einem öffentlichen Ort wie dem Friedhof platziert.

Das können Kuscheltiere, kleine Engel, selbstgebastelte Osterhasen, Bänder in den Bäumen oder Fotos und Briefe sein. Designgrundsätze und traditionelle ästhetische Vorstellungen treten bei einer solch individuellen Grabgestaltung zumeist in den Hintergrund. Vielmehr zählen die Persönlichkeit des Verstorbenen und die individuelle Trauer.

Der Frühling ist nah

Farben im Anmarsch: Der Garten wartet für die neue Saison

Der Frühling ist nah und weckt die Lust darauf, wieder draußen aktiv zu werden und die wiedererwachende Natur zu erleben. Manche Pflanzen durchlaufen jetzt eine eindrucksvolle Verwandlung, wenn sich Blütenknospen öffnen - oft mit erstaunlicher Schnelligkeit, beinahe über Nacht.

Gärten bieten in dieser Jahreszeit besonders viele neue Impressionen, denn immer mehr Gehölze, Stauden und Zwiebelblumen blühen oder treiben aus. Falls im eigenen Garten Farbe fehlt, ist die Zeit günstig, um ihn mit neuen Gehölzen und Stauden interessanter zu machen. Das Pflanzenangebot ist groß, denn jetzt ist Pflanzzeit. Die Experten im Facheinzelhandel können bei der Auswahl beraten. Es lohnt sich, dabei auch die anderen Jahreszeiten im Blick zu haben, damit es im Garten immer etwas zu entdecken gibt.

Einzelblüten der Rhododendren bezaubern oft mit einer auffallenden Zeichnung im Inneren oder mit schönem Farbverlauf zum Rand der Blüte. Fotos: PdM.

Ideale Pflanzzeit

Das Wetter kann im März und April noch sehr unbeständig, nass und kühl sein. Diese Wechselhaftigkeit mit häufigem Regen hat aber durchaus Vorteile, denn sie macht den beginnenden Frühling zur idealen Pflanzzeit: Frisch gepflanzte Gehölze und Stauden müssen besonders gut mit Wasser versorgt werden, weil sie Zeit brauchen, bis sie am neuen Standort richtig eingewurzelt sind. Die Regenphasen tragen dazu bei, dass der Boden nach dem Winter noch für einige Zeit gut feucht bleibt und nicht so schnell austrocknet wie im Sommer. Außerdem haben die sommergrünen Laubgehölze noch keine Blätter. Sie verdunsten deshalb jetzt weniger Wasser als nach dem Laubaustrieb. Sollte es nicht regnen, muss darauf geachtet werden, dass ausreichend gewässert wird. Der Frühling ist nicht nur eine gute Pflanzzeit, auch darüber hinaus gibt es im Garten nach dem Ende des Winters einiges zu tun.

Jetzt werden trockene Blätter und Stängel von Stauden zurückgeschnitten, um Platz für frisches Grün zu machen. Auf manchen Betrachter mag es unordentlich gewirkt haben, wenn Samenstände, Stängel und alte Blätter nicht vor dem Winter entfernt wurden. Doch diese Überreste vom vergangenen Jahr konnten den Stauden etwas Frostschutz bieten. Gleichzeitig waren sie auch Unterschlupf oder Nahrungsquelle für hier überwinternde Tiere - ein ganz praktischer Beitrag zum Artenschutz im eigenen Garten, der auch viele Vögel anlockt.

Rückschnitt

Im Sommer und Herbst blühende Sträucher können jetzt ebenfalls zurückgeschnitten werden. Die im Frühling blühenden Ziergehölze wie Forsythien und Ginster werden erst später, direkt nach der Blüte, zurückgeschnitten. Sie bilden dann in dieser Wachstumsperiode noch neue Triebe mit Blütenknospen und können dann wieder früh im nächsten Jahr blühen. Einige Gehölze, wie Magnolien, Japanische Ahorne und Zaubernüsse, brauchen keinen Schnitt. Mit Beginn der Wachstumsphase ist es auch Zeit zum Jäten und für eine dem Standort und den Pflanzen angepasste Frühjahrsdüngung. Sie sorgt für einen guten Start ins Gartenjahr. Um die Feuchtigkeit im Boden zu halten und das Keim en von unerwünschten Wildkräutern zu unterdrücken, kann der Boden gemulcht werden. Auch der Rasen braucht jetzt Aufmerksamkeit, denn er beginnt wieder zu wachsen.

Das Jahr vorbereiten

Durch Vertikutieren wird er von Moos und Grasfilz befreit. Dadurch lässt sich die Sauerstoffversorgung des Bodens verbessern und der Rasen entwickelt sich gleichmäßiger. So werden jetzt - mit guter Pflege und der Pflanzung interessanter Gehölze und Stauden - beste Voraussetzungen für ein schönes Gartenjahr geschaffen. **PdM**

Ihr Partner für Fenster und Haustüren aus:
- Aluminium
- Holz
- Kunststoff
Innenausbau · Treppenbau
Brüggemann GmbH
Schneidweg 3 • 59872 Meschede-Enste
Telefon 0291 - 2712 • Fax 0291 - 51534
Maßarbeit aus Meisterhand seit 1958

SEIT ÜBER 200 JAHREN QUALITÄT AN DACH UND WAND!
Ob steil, ob flach - wir bringen Qualität auf's Dach!
HENSE BEDACHUNGEN GMBH
ROMECKEWEG 54 • 59581 WARSTEIN • TEL. 0 29 02/5 81 64

FRANK BUSCH BEDACHUNGEN
DACHDECKERMEISTER
Dach- und Wandtechnik — Bauklempnerarbeiten
Schieferdächer — Metalldächer — Gründächer
Schützenstraße 24 Tel. (0 29 02) 20 12
59581 Warstein-Hirschberg Fax (0 29 02) 20 38
geprüfter Energieberater im Dachdeckerhandwerk!
www.busch-bedachungen.de

www.fkwverlag.com

Brikets 25 kg
10 Bündel - 52,50 €
Tel. (01 60) 98 21 18 98
Standort Warstein

Wolfgang Rusche
Bauunternehmen
Hochbau
Sanierung
Reparatur
59581 Warstein Allagen • Tel. (0 29 25) 40 24 • Fax: 81106
Internet: www.rusche-bau.de • e-mail: info@rusche-bau.de

Ihr Fachberater
NOLKE
CAPAROL
Bis zu 50% Heizkosten sparen! mit modernen Fassadendämmung mit Caparol!
Nölke
59581 Warstein | Hochstraße 3
Tel. 0 29 02 - 33 67 | www.maler-nölke.de

Sparkasse Angebot des Monats
Eigentum statt Miete – mit LBS-Bausparen ganz einfach!
Kinderleicht zum Eigenheim – dank LBS-Bausparen!
LBS-Bausparen ab 1,50 %
Darlehenszins p. a. Tarif Classic N[1]
+8,8 %[2] Wohnungsbauprämie
+9 %[3] Vermögenswirksame Leistungen
+908 €[3] Riester-Förderung
Sparkasse Lippstadt
[1] gebundener Sollzins, effektiver Jahreszins 1,82 bis 2,07 % ab Zuteilung ohne/mit Einrechnung der Beiträge für die obligatorische Darlehensversicherung: Beispiel für einen 35-jährigen männlichen Darlehensnehmer.
[2] Prämien und Sparzulagen sind an Einkommensgrenzen gebunden. Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Berater.
[3] Riester-Förderung pro Jahr für 2 Erwachsene mit 2 Kindern (nach 2007 geboren).

Die nächste Generation zieht ein

Sanierung bringt den Altbau wieder auf modernen Stand

Viele der Siedlungshäuser, die in den 1950er und 1960er Jahren gebaut wurden, werden inzwischen von den Erben übernommen oder stehen zum Verkauf. Diese Häuser bieten viele Vorteile, da sie in einem gewachsenen Umfeld mit der dazu gehörigen Infrastruktur stehen. Allerdings weisen sie in der Regel auch Sanierungsbedarf auf.

Sanierungsbedarf besteht laut dem Verband Privater Bauherren (VPB) häufig an den Außenwänden, feuchten Kellern, überholter Haustechnik, schlechtem Schall- und Wärmeschutz, maroden Flach- und ungedämmten Satteldächern sowie defekten Fenstern. Allerdings habe jedes Haus sein eigenes bauphysikalisches Gefüge und brauche deshalb individuelle Sanierungslösungen, so der VPB.

Um ein Nachkriegshaus oder noch ältere Gebäude auf den modernen Stand zu bringen, sind in der Regel eine ganze Reihe von Sanierungsarbeiten nötig. Ein Schwachpunkt dieser Häuser ist die fehlende Wärmedämmung – sowohl an der Fassade als auch unterm Dach. Hier geht wertvolle Energie verloren. Auch die Fenster und Türen entsprechen in aller Regel nicht mehr den heutigen energetischen Standards, so dass ein Austausch hilft, die Heizkosten zu senken. Natürlich sollte auch ein Blick auf die Heizungsanlage selbst geworfen werden. Nicht immer muss sie komplett ausgetauscht werden, um den Energieverbrauch zu drosseln. Mehrere kleinere Maßnahmen, wie z.B. der Austausch der Thermostate, können schon für eine spürbare Entlastung sorgen. Die Elektroinstallationen in Nachkriegsgebäuden weisen zumeist einen veralteten Standard auf. Dadurch können sie sich zu einer ernsthaften Gefahr entwickeln. Denn alte Verkabelungen sind nicht für den heutigen großen Stromfluss gemacht. Die Folge kann ein gefährlicher Kabelbrand sein. Auch die Sanitärinstallationen, Rohre und Wasserleitungen müssen überprüft werden. Ein kleines Leck in der Wasserleitung kann schnell zu einem größeren Wasserschaden werden. Die Folge einer undichten Wasserleitung kann dann Schimmelbildung sein. „Bei der Sanierung befallener Räume brauchen die Hausbewohner grundsätzlich qualifizierte Hilfe. Zunächst suchen erfahrene Bausachverständige die Feuchtequelle und beseitigen deren Ursache“, so der VPB.

Sind die „inneren Werte“ des Altbaus saniert, geht es an die Schönheitsreparaturen. Foto: djd / wohnmesse.de

Dachdeckermeister Werner Nelle
www.nelle-bedachungen.de
Ob Fassade oder Dach alles vom Fach.
- Neueindeckungen
- Altbausanierungen
- Flachdachabdichtungen
- Bauklempnerei
- Fassadenarbeiten
- Sturmschadenbeseitigung
- Ornamenteindeckung
- Asbestsanierung
- Einbau von Wohnfenstern und Sonnenkollektoren
Naturschieferarbeiten aller Art!
Kurfürstenstraße 9 - 59581 Warstein-Hirschberg
Tel. 02902 / 9118302 - Fax 9118303 - Mobil 0151 / 12745700

direkt vom Fachmann
Möhnetaler-Trockenbau GmbH
HATZKY
Innenausbau - Trockenbaucenter
Beratung-Verkauf-Verarbeitung-Abholmarkt
Gipskartonplatten . Fermacellplatten . Ständerwerk . Dämmung . Zubehör
Overhagener Weg 34, 59597 Erwitte
Tel.: 0 29 43-87 03 13, Fax 0 29 43-87 03 18, Mobil 0171-32 23 952

BAUTENSCHUTZ SCHREWE
Feuchte Wände? Feuchte Keller?
☎ 02904/70733

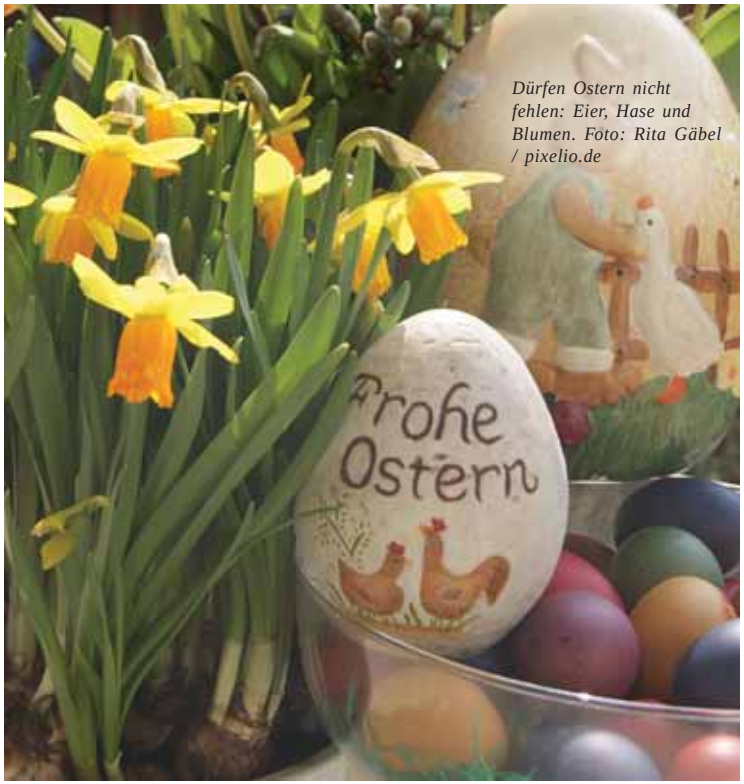
Energie sparen, Kosten senken, Umwelt schonen.
- Gebäude-Energieberatung
- Bautechnik
- Wärme- und Schallschutz
- Planung
- Bauleitung
- Energieausweis
- Gebäudethermographie
FRANZ - JOSEF RATH
Jetzt auch im Internet: www.energieberatung-rath.de
Nuttlarer Straße 6
59581 Warstein
Tel. 02902 910167
Fax 02902 9119271
Mobil 0151 1241554
info@energieberatung-rath.de

- Parkett und Laminate (auch Aufarbeitung alter Parkettböden)
- Korkparkett
- Vertäfelungen (alle Dekore und Längen)
- Innenausbau
- Lichtsysteme
- Zimmertüren
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 13 - 18 Uhr Samstag 9 - 12 Uhr
Sonntag 10 - 12 Uhr Schautag: Keine Beratung, kein Verkauf
Meisterparkett
LEO SCHULTE
Überm Dorf 1, 59602 Rüthen-Meiste • Tel. 0 29 52/4 18, Fax 0 29 52/21 63

Ostern: Fest der Symbolik

Das Osterei gibt es länger als den Osterhasen

Ostern gehört, anders als zum Beispiel Weihnachten, zu den beweglichen christlichen Feiertagen. In diesem Jahr wird Ostern schon sehr früh gefeiert, nämlich am 31. März und 1. April.



Dürfen Ostern nicht fehlen: Eier, Hase und Blumen. Foto: Rita Gäbel / pixelio.de

Bei wohl keinem anderen hohen Feiertag vermischen sich so viele christliche, vorchristliche und heidnische Bräuche. Ostern ist mit vielen Symbolen aus der Tier- und Pflanzenwelt verbunden, so dass sich die meisten Ursprünge nicht mehr eindeutig zuordnen lassen. Der Osterhase, eine der prägenden Symbolfiguren, ist sogar erst relativ spät zu österlichen Ehren gekommen. Er wurde erst im 17. Jahrhundert erwähnt. Damit ist er weitaus jünger als andere Bräuche. Das Verschenken von Ostereiern geht beispielsweise auf schon sehr alte Traditionen zurück.

Das Ei darf Ostern nicht fehlen. Es ist ein uraltes Symbol für Fruchtbarkeit und Leben. Aus christlicher Sicht gilt es als Auferstehungssymbol. Anfangs wurden die Ostereier nur rot bemalt, doch ungefähr seit dem zwölften Jahrhundert wurden auch andere Farben verwendet. In manchen Regionen entwickelten sich spezielle Techniken, um die Ostereier aufwändig zu verzieren. Schrittweise wurden sie so auch zu besonderen Geschenken und zu Dekorationselementen. Ausgeblasene, schön verzierte Eier sind zum Beispiel ein klassischer Osterschmuck an Blütenzweigen aus dem Garten. Manchmal wird auch der Garten selber österlich geschmückt, indem farbige Eier an einen Strauch im Vorgarten gehängt werden. Zum österlichen Ambiente gehören auch Frühlingsblumen.

Anzeige

Die neue Saison im FORT FUN Abenteuerland

Freizeitpark bietet ab dem 29. März wieder Spaß für ganze Familie

Außergewöhnliche Fahrattraktionen in beeindruckender Berglandschaft, spektakuläre Shows und ein sehr familienfreundliches Preis-Leistungsverhältnis sind die Markenzeichen des Familien-Freizeitparks FORT FUN Abenteuerland bei Bestwig.

In der Saison 2013 präsentiert das FORT FUN seinen Besuchern ein neues, mitreißendes Fahrgeschäft, die Neugestaltung der beliebten Oldtimer Rallye und ein spannendes, neues Showprogramm. Eines der Highlights des Freizeitparks ist der „Trapper SLIDER“: Europas längste Rodelbahn in einem Freizeitpark garantiert 1.300 Meter Fahrspaß steil bergab mit Kreiseln, Jumps und jeder Menge Wellen. Für nicht weniger Tempo sorgt der

„WILD EAGLE“. Mit über 80 Stundenkilometern geht es 700 Meter steil den Berghang hinab. „YuKan Raft“ heißt die große Neuheit der Saison: Eine aufregende Kanu-Fahrt durch die wilden Gewässer des Yukon inspirierten. Unterhaltung bietet ein komplett neues Showprogramm. Weitere Infos und Öffnungszeiten auf FORTFUN.de.

Wir verlosen 4x4 Freikarten für den Freizeitpark! Informatio und Teilnahmebedingungen unter www.fkwverlag.com

TuS-Spielmannszug feiert 90. Geburtstag

Kommersabend am 16. März

50 Jahre Spielmannszug: Die Musiker im Jahr 1973.

Der Spielmannszug des TuS Belecke feiert in diesen Tagen seinen 90. Geburtstag. Dass das Geburtstagskind mit seinen 90 Jahren immer noch rüstig ist, beweisen die Spielleute bei einer ganzen Reihe von Veranstaltungen jedes Jahr. Zum Jubiläum kommen natürlich noch zusätzliche Highlights dazu.

Höhepunkt ist sicher die Ausrichtung des Kreismusikfestes des Kreisverbands Soest am 20. April. Zuvor steht am 16. März aber noch der Kommersabend in der Belecker Schützenhalle auf dem Programm.

Zum Auftakt wird am 16. März in der Belecker Probsteikirche ein Hochamt gefeiert, das vom Spielmannszug des TuS Belecke musikalisch mitgestaltet wird. Anschließend geht es von der Kirche im Festzug zur Schützenhalle, wo um 19.30 Uhr der Kommersabend beginnt. Dort wartet ein abwechslungsreiches Festprogramm auf die geladenen Gäste, u.a. aktive und passive Mitglieder, Vereinsvorstände, Vertreter des Volksmusikerbundes, Jubilare, Ortsvorsteherin Elke Bertling und Bürgermeister Manfred Gödde.

Nach dem Eröffnungsspiel durch den TuS-Spielmannszug gibt es Grußworte der Gäste und Ehrungen und natürlich viel Musik Dabei verspricht der Spielmannszug eine musikalische Überraschung. Nach dem Programm wird noch weiter gefeiert.

Über das Kreismusikfest und die Historie des Spielmannszugs berichten wir in der April-Ausgabe.

Der Spielmannszug des TuS Belecke feiert seinen 90. Geburtstag.

Kein Zusatzbeitrag.
Viele Extraleistungen.
Ein Haken: Es ist nicht
Ihre Krankenkasse.

Wechseln Sie jetzt zur Knappschaft.

knappschaft.de | 08000 200 501 (kostenfrei)
und hier vor Ort am Heinrich-Cordes-Platz 4,
57368 Lennestadt

KNAPPSCHAFT
DIE ERFINDER DER KRANKENKASSE

Florin Goldankauf

Ankauf von Edelmetallen

Verkaufen Sie Ihr Gold NIE OHNE FLORIN!

So einfach gehts!

A BRINGEN SIE IHR GOLD ZU FLORIN

B WIR PRÜFEN & BEWERTEN IHREN SCHMUCK

C SOFORT BARGELD!

Vertrauen Sie Ihrem Fachmann !!

7 x in **NRW**
23 x in **Europa**

Warstein

Hauptstraße 77
neben NKD

Tel.: 02942 - 9289848 www.florin-goldankauf.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 10:00 - 13:00 Uhr 14:00 - 17:00 Uhr
Sa: 10:00 - 13:00 Uhr
Mittwoch Nachmittag geschlossen!

Wir Kaufen:

Altgold jeder Art

Silber jeder Art

Edeluhren

Diamanten

Zinn, versilbertes Besteck u.v.m.